

Mikrozensus 2002 und Arbeitskräftestichprobe der EU 2002

Interviewervordruck 1 + E

Berichtswoche: 22. bis 28. April 2002

Hinweise zu Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht und Geheimhaltung (Datenschutz) finden Sie auf der Rückseite dieses Interviewervordrucks sowie in der „Kurzinformation für die Befragten“.

Merkmale, deren Beantwortung freigestellt ist, sind mit einer grünen Unterlegung der Fragen- und Antwortspalten gekennzeichnet.

Fragen zur Wohnung/zum Haushalt			
Nur bei Wiederholungsbefragung!			
Gibt es in Ihrer Wohnung außer Ihrem Haushalt weitere Haushalte? Falls ja, geben Sie bitte an, wie viele weitere Haushalte es gibt!	Sind seit Ende April 2001 Haushaltsmitglieder fortgezogen?	Sind seit Ende April 2001 Haushaltsmitglieder verstorben?	Wie viele Personen haben am 24. April 2002 in Ihrem Haushalt gelebt?
1	2	3	4
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Anzahl eintragen! Keine.....0	Anzahl eintragen! Nein, keine.....00	Anzahl eintragen! Nein, keine.....00	Anzahl eintragen!

Fragen zu den Personen im Haushalt (an alle Personen)														Schulbesuch (an alle Personen)																
Lfd. Nr. der Person im Haushalt	Sind Sie seit Ende April 2001 zu diesem Haushalt zugezogen?	Ge-schlecht	Geburts-jahr	monat	Famili-en-stand	Wenn 2, 3 oder 4 in 9	Ehe-schließungs-jahr der jetzigen bzw. letzten Ehe	Sind Sie mit der ersten Person (lfd. Nr. 01) verheiratet, verwandt oder verschwägert?	Wenn 1 in 11	In welcher Beziehung stehen Sie zur ersten Person?	Wenn 1 in 11	Sind Sie Lebens-partner der ersten Person?	Falls Lebens-partner der ersten Person im Haushalt lebt und wenn 8 in 12	In welcher Beziehung stehen Sie zum Lebenspartner der ersten Person?	Bewohnen Sie außer der hiesigen Wohnung noch eine weitere Wohnung (Unterkunft/Zimmer) in der Bundesrepublik Deutschland?	Wenn 1 in 13	Ist die hiesige Wohnung die Haupt-wohnung?	Seit wann leben Sie auf dem heutigen Gebiet der Bundesrepublik Deutschland?	Besitzen Sie die deutsche Staatsangehörigkeit?	Welche ausländische(n) Staatsangehörigkeit(en) besitzen Sie?	Mehrfachangabe möglich	1.	2.	Wenn 2 oder 8 in 15	Besucht das Kind gegenwärtig den Kindergarten, die Kinderkrippe oder den Kinderhort?	Für Kinder im Alter bis zu 14 Jahren:	An alle Personen:	Wenn 1 in 19		
5	6	7	8	9	9a	11	11a	12	12a	13	13a	14	15	15a	18	19	19a													
0,1																														
0,2																														
0,3																														
0,4																														
0,5																														
	Ja.....1 Nein.....8	Männlich.....1 Weiblich.....2	Bitte das Jahr vierstellig eintragen! Januar bis April.....1 Mai bis Dezember.....2					Bitte das Jahr vierstellig eintragen! Keine Angabe.....9999 (bei Ledigen: Leer)	Ja.....1*) Nein.....8	Ehegatte.....1 (Schwieger-) Tochter/Sohn.....2 Enkel, Urenkel.....3 (Schwieger-) Mutter/Vater.....4 Großmutter/-vater.....5 Sonstige verwandte oder verschwägte Person.....6	Ja.....1 Nein.....8	Keine Angabe.....9	Tochter/ Sohn.....1 (Groß-)Mutter, (Groß-)Vater.....2 Sonstige verwandte oder verschwägte Person.....3 Sonstige nicht verwandte Person.....4 Keine Angabe.....9	Ja.....1 Nein.....8	Ja.....1 Nein.....8	Hier geboren.....0000 Seit 1949 und früher.....1949 Seit 1950 und später: Geben Sie bitte das Zuzugs-jahr vier-stellig an! Keine An-gabe.....9999	Ja - und zwar ... nur die deutsche Staatsangehörigkeit.....1 die deutsche Staatsangehörigkeit und mindestens eine ausländische Staats-angehörigkeit.....2 Nein.....8	Siehe Liste A S. 1	Besucht das Kind gegenwärtig den Kindergarten, die Kinderkrippe oder den Kinderhort?	Für Kinder im Alter bis zu 14 Jahren:	An alle Personen:	Um welche Schule oder Hochschule handelt es sich dabei?								

Berichtswoche: 22. bis 28. April 2002

Lfd. Nr. der Person im Haushalt	Erwerbsbeteiligung (an alle Personen im Alter von 15 Jahren und mehr)						Frühere Erwerbstätigkeit (Wenn 1 in 26)		
	Waren Sie in der Berichtswoche erwerbs- oder berufstätig?	Wenn 8 in 21	Wenn 8 in 22	Haben Sie in der Berichtswoche eine geringfügige Beschäftigung*) ausgeübt?	Wenn 1 in 24	Wenn 8 in 21, 22, 23 und 24	In welchem Jahr und in welchem Monat haben Sie Ihre frühere Erwerbstätigkeit beendet?	Was war der wichtigste Grund für die Beendigung der früheren Erwerbstätigkeit?	
		Gehen Sie sonst einer Erwerbs- oder Berufstätigkeit nach, die Sie nur zur Zeit nicht ausüben, weil Sie z. B. im Mutterschutz, in Elternzeit/ Erziehungsurlaub sind, (Sonder-) Urlaub haben oder aus anderen Gründen (z. B. Altersteilzeit)?	Sind Sie in der Berichtswoche einer Gelegenheits- tätigkeit nachge- gangen, oder haben Sie in einem land- wirtschaftlichen oder in einem anderen Betrieb mitge- arbeitet, der von einem Mitglied Ihrer Familie oder Ihres Haushalts geführt wird?		Handelte es sich dabei um Ihre einzige bzw. Ihre haupt- sächliche Erwerbs- oder Berufs- tätigkeit?	Waren Sie früher einmal erwerbstätig?			
	21	22	23	24	24a	26	Jahr 27a	Monat 27b	28
0,1									
0,2									
0,3									
0,4									
0,5									
	Ja.....1 Nein.....8	Ja.....1 Nein.....8	Ja.....1 Nein.....8	Ja.....1 Nein.....8 Siehe Liste B S. 1 *) Entweder unter 15 Std. pro Woche und bis 325 Euro im Monat, oder höchstens 2 Monate oder 50 Arbeits- tage während eines Jahres.	Ja.....1 Nein.....8	Ja.....1 Nein, noch nie erwerbstätig gewesen.....8	Bitte geben Sie das Jahr vierstellig an!	Januar.....01 Februar.....02 • • • Dezember.....12	Siehe Liste C S. 1
Wenn mindestens eine der Fragen 21, 22, 23 oder 24 mit „Ja“ beantwortet ist: Person ist Erwerbstätiger . Wenn alle vier Fragen mit „Nein“ beantwortet sind: Person ist Nichterwerbstätiger .									

Bitte geben Sie den
Namen des Betriebes
an, in dem Sie tätig sind!

Lfd. Nr. der Person im Haushalt	Erste gegenwärtige Erwerbstätigkeit (Wenn 1 in 21, 22, 23 oder 24) / Frühere Erwerbstätigkeit (Wenn 1 in 26)				Erste gegenwärtige Erwerbstätigkeit (Wenn 1 in 21, 22, 23 oder 24)											
	Gegenwärtig: Sind Sie in Ihrer gegenwärtigen Tätigkeit tätig als ...?		Gegenwärtig: Ausgeübter Beruf in Ihrer gegenwärtigen Tätigkeit		Gegenwärtig: Wirtschaftszweig (Branche) des Betriebes, der Firma usw., in dem/der Sie gegenwärtig tätig sind		Gegenwärtig: Sind Sie in Ihrer gegenwärtigen Tätigkeit im Öffentlichen Dienst* beschäftigt?		Wie viele Personen arbeiten in dem Betrieb (örtliche Einheit), in dem Sie tätig sind?		Haben Sie seit Ende April 2001 ...		Ist Ihr Arbeitsvertrag, Ihre Tätigkeit befristet oder unbefristet?		Wenn 1 in 42	
	Früher: Waren Sie zuletzt in Ihrer früheren Tätigkeit tätig als ...?	Früher: Zuletzt ausgeübter Beruf in Ihrer früheren Tätigkeit	Früher: Wirtschaftszweig (Branche) des Betriebes, der Firma usw., in dem/der Sie zuletzt tätig waren	Früher: Waren Sie zuletzt in Ihrer früheren Tätigkeit im Öffentlichen Dienst* beschäftigt?	Früher: Zuletzt ausgeübter Beruf in Ihrer früheren Tätigkeit	Früher: Wirtschaftszweig (Branche) des Betriebes, der Firma usw., in dem/der Sie zuletzt tätig waren	Früher: Waren Sie zuletzt in Ihrer früheren Tätigkeit im Öffentlichen Dienst* beschäftigt?	Früher: Zuletzt ausgeübter Beruf in Ihrer früheren Tätigkeit	Früher: Waren Sie zuletzt in Ihrer früheren Tätigkeit im Öffentlichen Dienst* beschäftigt?	Früher: Zuletzt ausgeübter Beruf in Ihrer früheren Tätigkeit	Früher: Waren Sie zuletzt in Ihrer früheren Tätigkeit im Öffentlichen Dienst* beschäftigt?	Früher: Zuletzt ausgeübter Beruf in Ihrer früheren Tätigkeit	Früher: Waren Sie zuletzt in Ihrer früheren Tätigkeit im Öffentlichen Dienst* beschäftigt?	Früher: Zuletzt ausgeübter Beruf in Ihrer früheren Tätigkeit	Früher: Waren Sie zuletzt in Ihrer früheren Tätigkeit im Öffentlichen Dienst* beschäftigt?	Früher: Zuletzt ausgeübter Beruf in Ihrer früheren Tätigkeit
29/34																
30/35																
31/36																
32/37																
39																
40																
41																
42																
42a																
42b																

0,1																	
0,2																	
0,3																	
0,4																	
0,5																	
Siehe auch Liste D S. 2		Klartext eintragen!				Klartext eintragen!				Ja.....1 Nein.....8		Ja.....1 Nein.....8		Ja.....1 Nein.....8		Ja.....1 Nein.....8	
		Selbstständiger ohne Beschäftigte.....01 Selbstständiger mit Beschäftigten.....02 Mithelfender Familienangehöriger.....03 Beamter, Richter.....04 Angestellter.....05 Arbeiter, Heimarbeiter.....06 kaufm./techn. Auszubildender.....07 gewerblich Auszubildender.....08 Zeit-/Berufssoldat (einschl. BGS und Bereitschaftspolizei).....09 Grundwehr-/Zivildienstleistender.....10				*) Zum Öffentlichen Dienst gehören die Behörden des Bundes, der Länder und Gemeinden (Gemeindeverbände), öffentliche Schulen und Krankenhäuser, Polizei, Bundeswehr, Sozialversicherungsträger usw. Die Betriebe der Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundespost und der Deutschen Bundesbahn gehören nicht zum Öffentlichen Dienst. Auch für Beamte, die bei diesen Nachfolgeunternehmen beschäftigt sind, ist „8“ (Nein) einzutragen. Entsprechend den heutigen Regelungen ist auch für ehemalige Bedienstete der Deutschen Bundespost bzw. Bundesbahn (Reichsbahn) „8“ (Nein) einzutragen.				Bis 10 Personen: Anzahl eintragen! 11 bis 19 Personen.....11 20 bis 49 Personen.....12 50 Personen und mehr.....13		Befristet.....1 Unbefristet.....2 Trifft nicht zu, da selbstständig oder mithelfend.....3		Unter 1 Monat bis 36 Monate: Anzahl der Monate eintragen! Mehr als 36 Monate.....37		Ausbildung.....1 Dauerstellung nicht zu finden.....2 Dauerstellung nicht gewünscht.....3 Probezeit-Arbeitsvertrag.....4 Aus anderen Gründen.....5	

Klartext eintragen!

Familienname, Vorname

(Reihenfolge:
Ehegatten, Kinder, Verwandte,
Familienfremde)

Frage-Nr. →

Schlüssel
für
Eintragungen →

Erste gegenwärtige Erwerbstätigkeit (Wenn 1 in 21, 22, 23 oder 24)															
Lfd. Nr. der Person im Haushalt	In welchem Jahr und in welchem Monat haben Sie Ihre Tätigkeit beim derzeitigen Arbeitgeber oder als Selbstständiger aufgenommen?		Handelt es sich bei Ihrer Tätigkeit um eine Vollzeit- oder eine Teilzeittätigkeit?	Wenn 2 in 44	Normalerweise geleistete Arbeitszeit je Woche in Stunden	Tatsächlich geleistete Arbeitszeit in der Berichtswoche in Stunden	Entspracht die Arbeitszeit in der Berichtswoche der normalen Stundenzahl oder wurde mehr oder weniger als normalerweise gearbeitet?	Wenn 3 in 47	Wenn 2 in 47	Haben Sie in der Zeit von Februar bis April 2002 ... ständig, regelmäßig oder gelegentlich ...					Wenn 1, 2 oder 3 in 51 Zahl der durchschnittlich je Nacht*) geleisteten Stunden
	Jahr	Monat		Aus welchem Grund gehen Sie einer Teilzeittätigkeit nach?				Wichtigster Grund, weshalb in der Berichtswoche ...	weniger als normalerweise gearbeitet wurde	mehr als normalerweise gearbeitet wurde	samstags gearbeitet?	an Sonn- und/oder Feiertagen gearbeitet?	abends zwischen 18 und 23 Uhr gearbeitet?	nachts zwischen 23 und 6 Uhr gearbeitet?	
	43a	43b	44	44a	45	46	47	47a	47b	48	49	50	51	51a	
01															
02															
03															
04															
05															
	Bitte das Jahr vierstellig eintragen!		Januar.....01 Februar.....02 • • Dezember.....12	Vollzeittätigkeit.....1 • Teilzeittätigkeit.....2	Vollzeittätigkeit nicht zu finden.....1 Schulausbildung oder sonstige Aus- oder Fortbildung.....2 Aufgrund von Krankheit, Unfallfolgen.....3 Persönliche oder familiäre Verpflichtungen....4 Vollzeittätigkeit aus anderen Gründen nicht gewünscht5	01 02 usw. bei 98 und mehr Stunden pro Woche: 98	00 01 02 usw. bei 98 und mehr Stunden pro Woche: 98	Arbeitszeit entspricht der normalen Stundenzahl.....1 Mehr gearbeitet als normalerweise.....2 Weniger gearbeitet als normalerweise.....3	Siehe Liste E S. 2 Ausgleich für zu wenig geleistete Arbeitsstunden zu anderen Terminen (auch gleitende Arbeitszeit).....1 Überstunden.....2 Sonstige Gründe.....3	Ja - und zwar ... ständig.....1 regelmäßig.....2 gelegentlich.....3 Nein.....6				Anzahl eintragen! 1 2 • • 7 (ggf. gerundet) *) zwischen 23 und 6 Uhr	

Berichtswoche: 22. bis 28. April 2002

Erste gegenwärtige Erwerbstätigkeit (Wenn 1 in 21, 22, 23 oder 24)							
Lfd. Nr. der Person im Haushalt	Haben Sie in der Zeit von Februar bis April 2002 ständig, regelmäßig oder gelegentlich Schicht gearbeitet?	Haben Sie in der Zeit von Februar bis April 2002 Ihre Erwerbstätigkeit hauptsächlich, manchmal oder nie zu Hause ausgeübt?	Liegt Ihre Arbeitsstätte in demselben Bundesland wie Ihre hiesige Wohnung, in einem anderen Bundesland oder im Ausland ?	Wenn 2 in 54 In welchem Bundesland liegt Ihre Arbeitsstätte ?	Wenn 1 oder 2 in 54 In welchem Regierungsbezirk/ welcher Region liegt Ihre Arbeitsstätte ?	Wenn 3 in 54 In welchem anderen Staat/welcher Region liegt Ihre Arbeitsstätte ?	Haben Sie in der Berichtswoche eine zweite Erwerbstätigkeit ausgeübt?
	52	53	54	55	56	57	58
0,1							
0,2							
0,3							
0,4							
0,5							
	Ja - und zwar ... ständig... 1 regelmäßig ... 2 gelegentlich..... 3 Nein8	Hauptsächlich (mindestens die Hälfte der Arbeitstage).... 1 Manchmal 2 Nie 8	In demselben Bundesland.... 1 In einem anderen Bundesland.... 2 Im Ausland..... 3	Siehe Liste F S. 2	Siehe Liste G S. 2	Siehe Liste A S. 1	Ja..... 1 Nein..... 8

Bitte geben Sie den
Namen des Betriebes
an, in dem Sie tätig sind!

38

Klartext eintragen!

Zweite Erwerbstätigkeit (Wenn 1 in 58)								Arbeitsuche von Erwerbstätigen (Wenn 1 in 21, 22, 23 oder 24)	
Lfd. Nr. der Person im Haushalt	Üben Sie Ihre zweite Erwerbstätigkeit regelmäßig, gelegentlich oder saisonal begrenzt aus?	Sind Sie in Ihrer zweiten Erwerbstätigkeit tätig als...?	Ausgeübter Beruf in Ihrer zweiten Erwerbstätigkeit	Wirtschaftszweig (Branche) des Betriebes, in dem Sie in Ihrer zweiten Erwerbstätigkeit tätig sind	Normalerweise in Ihrer zweiten Erwerbstätigkeit geleistete Arbeitszeit je Woche	Tatsächlich in Ihrer zweiten Erwerbstätigkeit geleistete Arbeitszeit in der Berichtswoche	Haben Sie in der Berichtswoche bzw. in den letzten 3 Wochen davor eine andere/weitere Tätigkeit gesucht?	Wenn 1 in 65	
			Zum Beispiel: Blumenverkäufer Kraftfahrzeugmechaniker	Zum Beispiel: Werkzeugmaschinenbau Lebensmitteleinzelhandel	nicht: Verkäufer Facharbeiter	nicht: Fabrik Handel	in Stunden	in Stunden	Aus welchem Grund suchten Sie eine andere oder weitere Tätigkeit?
	59	60	61	62			63	64	65
0,1									
0,2									
0,3									
0,4									
0,5									
	Regelmäßig.....1 Gelegentlich.....2 Saisonal begrenzt.....3	Selbstständiger ohne Beschäftigte.....1 Selbstständiger mit Beschäftigten.....2 Mithelfender Familienangehöriger.....3 Beamter, Richter.....4 Angestellter.....5 Arbeiter, Heimarbeiter.....6	Klartext eintragen!		Klartext eintragen!		01 02 usw.	00 01 02 usw.	Ja.....1 Nein.....8 Bevorstehende Beendigung der gegenwärtigen Tätigkeit.....1 Jetzige Tätigkeit nur Übergangstätigkeit.....2 Suche nach zweiter Tätigkeit.....3 Tätigkeit mit längerer Arbeitszeit gesucht.....4 Tätigkeit mit kürzerer Arbeitszeit gesucht.....5 Suche nach besseren Arbeitsbedingungen.....6 Aus anderen Gründen.....7

Familienname, Vorname

 (Reihenfolge:
 Ehegatten, Kinder, Verwandte,
 Familienfremde)

Frage-Nr. →

Schlüssel
 für →
 Eintragungen

Arbeitsuche von Nichterwerbstätigen (Wenn 8 in 21, 22, 23 und 24)							Arbeitsuche/Arbeitsplatzwechsel (Wenn 1 in 65 oder 67)									
Lfd. Nr. der Person im Haushalt	Waren Sie in der Berichtswoche bzw. in den letzten 3 Wochen davor arbeitslos , oder haben Sie in dieser Zeit eine Tätigkeit gesucht ?	Wenn 4 in 67			Wenn 1 in 67	An alle Arbeitsuchenden:					Wenn 2 in 71 (Tätigkeit als Arbeitnehmer gesucht)					
		Aus welchem Grund suchen Sie keine Tätigkeit ?	Auch wenn Sie keine Erwerbstätigkeit suchen, würden Sie denn trotzdem gern arbeiten ?	Wenn Ihnen eine Tätigkeit angeboten würde, könnten Sie diese Tätigkeit innerhalb von 2 Wochen aufnehmen ?	Wenn 8 in 68a Aus welchem Grund könnten Sie eine Tätigkeit nicht innerhalb von 2 Wochen aufnehmen ?	Aus welchem Grund suchten Sie eine Tätigkeit ?	Sind Sie beim Arbeitsamt arbeitslos oder arbeitsuchend gemeldet?	Wenn 1 in 70 Beziehen Sie eine Arbeitslosen-geld oder Arbeitslosen-hilfe ?	Suchen Sie eine Tätigkeit als Selbstständiger oder als Arbeitnehmer ?	Suchen Sie eher eine Vollzeit- oder eher eine Teilzeit-tätigkeit ?	Haben Sie innerhalb der letzten 4 Wochen etwas unter-nommen, um eine (andere) Tätigkeit als Arbeitnehmer zu finden ?	Wenn 1 in 73 Was haben Sie in dieser Zeit unter-nommen , um eine (andere) Tätigkeit zu finden? (Methode der Arbeitsuche) Mehrfachangabe möglich 1. 2. 3. 4.		Wenn 8 in 73 Haben Sie die Arbeitsuche bereits abgeschlossen , noch nicht aufgenommen , oder warten Sie auf das Ergebnis einer Such-bemühung ?	Wenn 4 in 74 Warten Sie zur Zeit auf ...?	Wenn 1 in 75 Wann hatten Sie den letzten Kontakt zum Arbeitsamt ? Vor ...
	67	67a	68	68a	68b	69	70	70a	71	72	73	73a	74	75	75a	
0,1																
0,2																
0,3																
0,4																
0,5																
	Ja1 Nein - und zwar ... Arbeitsuche abgeschlossen, neue Tätigkeit wird innerhalb von 3 Monaten aufgenommen.....2 Arbeitsuche abgeschlossen, neue Tätigkeit wird nach mehr als 3 Monaten aufgenommen.....3 nicht arbeitslos, keine Tätigkeit gesucht.....4	Wiedereinstellung (nach vorübergehender Entlassung) erwartet.....1 Krankheit oder (vorübergehende) Arbeitsunfähigkeit.....2 Frühinvalidität oder sonstige Behinderung.....3 Persönliche oder familiäre Verpflichtungen.....4 Schulische oder berufliche Ausbildung.....5 Ruhestand.....6 Arbeitsmarkt bietet keine Beschäftigungsmöglichkeit.....7 Aus sonstigen Gründen.....8	Ja1 Nein8 Krankheit oder Arbeitsunfähigkeit.....1 Aus- oder Fortbildung.....2 Persönliche oder familiäre Verpflichtungen.....3 Aus sonstigen Gründen.....4	Ja1 Nein8 Krankheit oder Arbeitsunfähigkeit.....1 Aus- oder Fortbildung.....2 Persönliche oder familiäre Verpflichtungen.....3 Aus sonstigen Gründen.....4	Nach ... Entlassung.....1 eigener Kündigung.....2 freiwilliger Unterbrechung.....3 Übergang in den Ruhestand.....4 Aus anderen Gründen.....5	Ja1 Nein8 Arbeitslosen-geld.....1 Arbeitslosen-hilfe.....2 Nein8	Eine Tätigkeit als Selbstständiger.....1 Eine Tätigkeit als Arbeitnehmer.....2 Nein8 Wenn Tätigkeit als Selbstständiger gesucht: weiter mit 76! Wenn Tätigkeit als Arbeitnehmer gesucht: weiter mit 72!	Nur eine Vollzeit-tätigkeit.....1 Eher eine Vollzeit- unter Umständen eine Teilzeittätigkeit.....2 Nur eine Teilzeit-tätigkeit.....3 Eher eine Teilzeit- unter Umständen eine Vollzeittätigkeit.....4	Nur eine Vollzeit-tätigkeit.....1 Eher eine Vollzeit- unter Umständen eine Teilzeittätigkeit.....2 Nur eine Teilzeit-tätigkeit.....3 Eher eine Teilzeit- unter Umständen eine Vollzeittätigkeit.....4	Ja1 Nein8 Suche über das Arbeitsamt.....1 Suche über private Vermittlung.....2 Aufgabe von Inseraten.....3 Bewerbung auf Inserate.....4 Bewerbung auf eine nicht ausgeschriebene Stelle.....5 Suche über persönliche Verbindung.....6 Durchsehen von Inseraten.....7 Tests, Vorstellungsgespräche, Prüfungen.....8 Sonstige Bemühungen.....9	Arbeitsuche abgeschlossen, neue Tätigkeit wird innerhalb von 3 Monaten aufgenommen.....1 Arbeitsuche abgeschlossen, neue Tätigkeit wird nach mehr als 3 Monaten aufgenommen.....2 Arbeitsuche noch nicht aufgenommen.....3 Warten auf das Ergebnis einer Suchbemühung.....4	Antwort des Arbeitsamtes.....1 das Ergebnis eines Auswahlverfahrens zur Anstellung im Öffentlichen Dienst.....2 das Ergebnis von anderen Bemühungen um eine (andere) Tätigkeit.....3 die Antwort auf eine Bewerbung.....4	weniger als 1 Monat.....1 1 bis unter 2 Monaten.....2 2 bis unter 3 Monaten.....3 3 bis unter 4 Monaten.....4 4 bis unter 5 Monaten.....5 5 bis unter 6 Monaten.....6 6 Monaten und mehr.....7			

Berichtswoche: 22. bis 28. April 2002

Lfd. Nr. der Person im Haushalt	Arbeitsuche/Arbeitsplatzwechsel (Wenn 1 in 65 oder 67)				Arbeitsuche/Arbeitsplatzwechsel (Wenn 1 in 65 oder 1, 2 oder 3 in 67)				
	Wenn 1 in 71 (Tätigkeit als Selbstständiger gesucht)				An alle Arbeitsuchenden (auch wenn Arbeitsuche abgeschlossen):				
	Haben Sie in den letzten 4 Wochen etwas unternommen , um eine Tätigkeit als Selbstständiger aufnehmen zu können?	Wenn 1 in 76		Wenn 8 in 76	Könnten Sie eine neue Tätigkeit innerhalb von 2 Wochen aufnehmen ?	Wenn 8 in 77		Waren Sie unmittelbar vor Beginn der Arbeitsuche ... ?	
		Was haben Sie in dieser Zeit unternommen , um eine Tätigkeit als Selbstständiger aufnehmen zu können? (Methode der Arbeitsuche) Mehrfachangabe möglich	1.	2.		3.	Aus welchem Grund könnten Sie eine neue Tätigkeit nicht innerhalb von 2 Wochen aufnehmen ?		Seit wann suchen (oder suchten) Sie eine (andere) Tätigkeit ? Seit ...
	76	76a		76b	77	77a		78	79
0 1									
0 2									
0 3									
0 4									
0 5									
	Ja..... 1 Nein..... 8	Suche nach Grundstücken, Geschäftsräumen oder Ausrüstungsgegenständen..... 1 Bemühungen um Genehmigungen, Konzessionen, Geldmittel usw..... 2 Andere Dinge unternommen, um eine selbstständige Tätigkeit aufnehmen zu können..... 3	Bemühungen sind abgeschlossen, selbstständige Tätigkeit wird innerhalb von 3 Monaten aufgenommen..... 1 Bemühungen sind abgeschlossen, selbstständige Tätigkeit wird nach mehr als 3 Monaten aufgenommen..... 2 Mit Bemühungen für Aufnahme einer selbstständigen Tätigkeit noch nicht begonnen..... 3	Ja..... 1 Nein..... 8	Krankheit oder Arbeitsunfähigkeit..... 1 Aus- oder Fortbildung..... 2 Noch bestehende Tätigkeit..... 3 Persönliche oder familiäre Verpflichtungen..... 4 Aus anderen Gründen..... 5	weniger als 1 Monat..... 1 1 bis unter 3 Monaten..... 2 3 bis unter 6 Monaten..... 3 1/2 bis unter 1 Jahr..... 4 1 bis unter 1 1/2 Jahren..... 5 1 1/2 bis unter 2 Jahren..... 6 2 bis unter 4 Jahren..... 7 4 und mehr Jahren..... 8	erwerbstätig/berufstätig..... 1 Grundwehr-/Zivildienstleistender..... 2 in Vollzeitausbildung oder -fortbildung..... 3 Hausfrau/-mann..... 4 Sonstiges (z. B. im Ruhestand)..... 5		

Bitte geben Sie den
Namen des Betriebes
an, in dem Sie tätig sind!

38

Klartext eintragen!

Aus- und Weiterbildung (an alle Personen im Alter von 15 Jahren und mehr)									
Lfd. Nr. der Person im Haus- halt	Nur für Personen, die gegenwärtig keine allgemeinbildende Schule besuchen:		Haben Sie einen beruf- lichen Ausbil- dungs- oder Hoch- schul-/ Fach- hoch- schulab- schluss?	Wenn 1 in 82	Wenn 8 oder 9 in 82 und 1 in 81	Wenn 1 in 82	Wenn 05 bis 10 in 82a	Wenn 1 in 85	Nehmen Sie gegenwärtig an einer beruflichen Ausbildung, Fortbildung oder Umschulung teil, oder haben Sie an einer solchen seit Ende April 2001 teilgenommen?
	Haben Sie einen allge- meinen Schulab- schluss?	Wenn 1 in 81		Welchen höchsten beruflichen Aus- bildungs- oder Hochschul-/ Fachhoch- schulab- schluss haben Sie?	In welchem Jahr haben Sie Ihren höchsten allgemeinen Schulab- schluss erworben?	In welchem Jahr haben Sie Ihren höchsten beruflichen Ausbildungs- bzw. Hoch- schul-/Fach- hochschul- abschluss erworben?	Haben Sie neben Ihrem Meister-/ Techniker-, Hoch- schul-/Fachhoch- schulabschluss usw. einen weite- ren beruflichen Ausbildungs- abschluss erworben?	Um welche Art von beruflichem Ausbildungsab- schluss handelt es sich dabei?	
		Welchen höchsten allgemeinen Schulabschluss haben Sie?							
Für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr: freiwillig									
	81	81a	82	82a	83a	83b	85	85a	86
0,1									
0,2									
0,3									
0,4									
0,5									
	Ja.....1 Nein.....8 Keine An- gabe.....9	Haupt-(Volks-)schulabschluss.....1 Abschluss der allgemeinbildenden polytechnischen Oberschule in der ehemaligen DDR2 Realschulabschluss (Mittlere Reife) oder gleichwertiger Abschluss.....3 Fachhochschulreife.....4 Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife (Abitur).....5 Keine Angabe.....9	Ja.....1 Nein.....8 Keine An- gabe.....9	Siehe Liste H S. 3	Bitte das Jahr vierstellig eintragen! Keine An- gabe.....9999	Bitte das Jahr vierstellig eintragen! Keine An- gabe.....9999	Ja.....1 Nein.....8 Keine Angabe.....9	Berufsqualifizierender Abschluss an einer Berufsfachschule/ Kollegschele, Berufs- vorbereitungsjahr.....1 Anlernausbildung, berufliches Praktikum.....2 Abschluss einer Lehrausbildung, Vorbereitungsdienst für den mittleren Dienst in der öffentlichen Verwaltung.....3 Keine Angabe.....9	Ja.....1 Nein.....8 Siehe Liste I S. 3

Familiennamen, Vorname

(Reihenfolge:
Ehegatten, Kinder, Verwandte,
Familienfremde)

Frage-Nr. →

Schlüssel
für
Eintragungen

Aus- und Weiterbildung (an alle Personen im Alter von 15 Jahren und mehr)													
Lfd. Nr. der Person im Haushalt	Haben Sie an der beruflichen Ausbildung, Fortbildung oder Umschulung in den letzten 4 Wochen teilgenommen?	Ist (oder war) diese berufliche Maßnahme ein berufliches Praktikum oder eine Lehrausbildung?	Besuchen (oder besuchten) Sie im Rahmen dieser beruflichen Maßnahme eine berufliche Schule/Hochschule?	Wenn 1 in 88	Was ist (oder war) der Zweck dieser beruflichen Maßnahme?	Wo bzw. wie wird (oder wurde) diese berufliche Maßnahme überwiegend durchgeführt?	Wenn 1, 2, 3 oder 6 in 90		Nehmen Sie gegenwärtig an einer Maßnahme der allgemeinen Weiterbildung teil, oder haben Sie an einer solchen seit Ende April 2001 teilgenommen?	Wenn 1 in 93	Wenn 1 in 93a	Wenn 1 oder 4 in 94	
				Um welche Art beruflicher Schule/Hochschule handelt (oder handelt) es sich?			Wie lange dauert (oder dauerte) diese berufliche Maßnahme insgesamt?	Wie viele Ausbildungsstunden umfasst (oder umfasste) die berufliche Maßnahme insgesamt pro Woche?		Haben Sie an der Maßnahme der allgemeinen Weiterbildung in den letzten 4 Wochen teilgenommen?	Wo bzw. wie wird (oder wurde) diese Maßnahme der allgemeinen Weiterbildung überwiegend durchgeführt?	Wie lange dauert (oder dauerte) diese Maßnahme der allgemeinen Weiterbildung insgesamt?	Wie viele Ausbildungsstunden umfasst (oder umfasste) die Maßnahme der allgemeinen Weiterbildung insgesamt pro Woche?
	86a	87	88	88a	89	90	91	92	93	93a	94	95	96
0,1													
0,2													
0,3													
0,4													
0,5													
	Ja1 Nein.....8	Ja - und zwar ... ein berufliches Praktikum1 eine Lehrausbildung2 Nein, eine sonstige Ausbildung, Fortbildung, Umschulung.....8	Ja1 Nein.....8	Siehe Liste J S. 3	Erste berufliche Ausbildung1 Durch das Arbeitsamt geförderte Maßnahme der Aus- und Fortbildung, Umschulung2 Berufliche Weiterbildung zur beruflichen Weiterentwicklung, Vertiefung von Fachkenntnissen, Anpassung an technologische Veränderungen3 ... zur Vorbereitung auf die Rückkehr ins Arbeitsleben nach längerer Unterbrechung4 ... zu sonstigen Zwecken5	Am Arbeitsplatz und in einer beruflichen Schule/Bildungseinrichtung1 Unterricht an einer beruflichen Schule/Hochschule oder einer sonstigen Bildungseinrichtung2 Am Arbeitsplatz...3 Durch Fernunterricht4 Selbststudium5 Tagungen, Seminare, Arbeitsgruppen6	weniger als 1 Woche1 1 Woche bis unter 1 Monat2 1 bis unter 3 Monate3 3 bis unter 6 Monate4 6 Monate bis unter 1 Jahr5 1 bis unter 2 Jahre6 2 Jahre und mehr7 Unbestimmte Dauer8	Bitte Stundenzahl eintragen (ggf. gerundet)!	Ja1 Nein.....8 Siehe Liste K S. 3	Ja1 Nein.....8 Keine Angabe9	In einer Bildungseinrichtung1 Durch Fernunterricht2 Selbststudium3 Tagungen, Seminare, Arbeitsgruppen4 Keine Angabe9	weniger als 1 Woche1 1 Woche bis unter 1 Monat2 1 bis unter 3 Monate3 3 bis unter 6 Monate4 6 Monate bis unter 1 Jahr5 1 bis unter 2 Jahre6 2 Jahre und mehr7 Unbestimmte Dauer8 Keine Angabe9	Bitte Stundenzahl eintragen (ggf. gerundet)! Keine Angabe...99

Berichtswoche: 22. bis 28. April 2002

Lfd. Nr. der Person im Haushalt	Altersvorsorge (an alle Personen im Alter von 15 Jahren und mehr, sofern nicht Vollrentner aus Altersgründen)		Unterhalt/Einkommen (an alle Personen)											
	Waren Sie in der Berichtswoche in einer gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert?	Wenn 8 in 98 Waren Sie in der Berichtswoche in einer gesetzlichen Rentenversicherung freiwillig versichert?	Woraus beziehen Sie überwiegend die Mittel für Ihren Lebensunterhalt?	Beziehen Sie eine (oder mehrere) öffentliche Rente(n) oder Pension(en)?	Wenn 1 in 100						Beziehen Sie eine (oder mehrere) öffentliche Zahlung(en) oder öffentliche Unterstützung(en)?	Neben Einkommensquellen wie Erwerbstätigkeit, Rente/Pension oder öffentlichen Zahlungen kann es noch andere Einkommen geben. Beziehen Sie andere Einkommen?	Höhe des persönlichen Nettoeinkommens*) im April	Höhe des Nettoeinkommens des Haushalts*) im April
					Beziehen Sie eine (oder mehrere) Witwen-, Waisen-, Hinterbliebenenrente(n), -pension(en)?			Beziehen Sie eine (oder mehrere) eigene (Versicherten-) Rente(n), Pension(en) usw.?						
					Mehrfachangabe möglich			Mehrfachangabe möglich						
				1. 2. 3.			1. 2. 3.			1. 2. 3.	1. 2. 3.			
	98	98a	99	100	100a			100b			101	102	103	104
01														
02														X
03														
04														
05														
	Ja 1 Nein 8	Ja 1 Nein 8	Erwerbstätigkeit, Berufstätigkeit 1 Arbeitslosengeld/-hilfe 2 Rente, Pension 3 Unterhalt durch Eltern, Ehemann/Ehefrau oder andere Angehörige 4 Eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil 5 Sozialhilfe (auch Asylbewerberleistungen) 6 Leistungen aus einer Pflegeversicherung 7 Sonstige Unterstützungen (z. B. BAföG, Vorruhestandsgeld, Stipendium) 8	Ja 1 Nein 8	Siehe auch Liste L S. 4 Aus der Arbeiterrentenversicherung 01 Aus der Knappschaftlichen Rentenversicherung 02 Aus der Angestelltenrentenversicherung 03 Eine öffentliche Pension 04 Eine Kriegsofferrente 05 Aus der Unfallversicherung 06 Rente aus dem Ausland 07 Eine sonstige öffentliche Rente 10 Nein, keine solche Rente 88						Ja - und zwar ... Wohngeld 1 Sozialhilfe (auch Asylbewerberleistungen) 2 Arbeitslosengeld/-hilfe 3 (Meister-)BAföG, Stipendium 4 Pflegegeld 5 sonstige öffentliche Zahlungen (auch Kindergeld) 6 Nein 8	Ja - und zwar ... Betriebsrente (einschl. Vorruhestandsgeld) 1 Altenteil 2 Einkommen aus eigenem Vermögen, Zinsen 3 Leistungen aus einer Lebensversicherung 4 Einkommen aus Vermietung, Verpachtung 5 private Unterstützungen 6 Nein 8	Siehe Liste M S. 4 *) Bitte die Euro-Beträge sämtlicher Einkommen zusammenzählen, z. B. Lohn oder Gehalt, Unternehmereinkommen, Rente, Pension, öffentliche Unterstützungen, Einkommen aus Vermietung und Verpachtung, Kindergeld, Wohngeld!	Siehe Liste M S. 4 *) Bitte die Euro-Beträge sämtlicher Einkommen aller Haushaltsmitglieder zusammenzählen!

Bitte geben Sie den
Namen des Betriebes
an, in dem Sie tätig sind!

38

Klartext eintragen!

Erwerbsbeteiligung ein Jahr vor der Erhebung (an alle Personen)				Wohnsitz ein Jahr vor der Erhebung (an alle Personen)				
Lfd. Nr. der Person im Haus- halt	Was traf Ende April 2001 auf Ihre da- malige Situa- tion zu? Waren Sie ...?	Wenn 1 in 105		War Ihr Wohnsitz Ende April 2001 derselbe wie zur Zeit der jetzigen Erhebung?	Lag Ihr früherer Wohnsitz in der Bundes- republik Deutsch- land ?	Wenn 8 in 106		Wenn 8 in 107
		Waren Sie Ende April 2001 tätig als ...?	Welchem Wirtschaftszweig gehört der Betrieb an, in dem Sie Ende April 2001 tätig waren? Zum Beispiel: Werkzeugmaschinenbau nicht: Lebensmitteleinzelhandel Fabrik Handel			Wenn 1 in 107		
						In welchem Bundesland befand sich Ihr früherer Wohn- sitz ?	Zu welchem Regierungsbezirk/ welcher Region gehörte Ihr früherer Wohnsitz ?	
	105	105a	105b	106	107	107a	107b	107c

0,1								
0,2								
0,3								
0,4								
0,5								
		Klartext eintragen! Keine Angabe..... KA						
		Selbstständiger ohne Beschäftigte..... 1 Selbstständiger mit Beschäftigten..... 2 Mithelfender Familienangehöriger..... 3 Angestellter, Arbeiter, Beamter, Richter, Auszubildende(r), Zeit-/Berufssoldat..... 4 Keine Angabe..... 9		Ja..... 1 Nein..... 8 Keine Angabe..... 9	Ja..... 1 Nein..... 8 Keine Angabe... 9	Siehe Liste F S. 2	Siehe Liste G S. 2	Siehe Liste A S. 1
		Erwerbs-/Berufstätiger (auch mithelfend), Auszubildender..... 1 Grundwehr-/Zivildienstleistender..... 2 arbeitslos..... 3 Schüler/Student..... 4 im Ruhestand/Vorruhestand..... 5 dauerhaft arbeitsunfähig..... 6 Hausfrau/-mann..... 7 Sonstiges..... 8 Keine Angabe..... 9						

Familienname, Vorname (Reihenfolge: Ehegatten, Kinder, Verwandte, Familienfremde)
Frage-Nr. →
Schlüssel für → Eintragungen

Fragen zur Gesundheit (an alle Personen im Alter von 16 bis 65 Jahren)							An alle Personen im Alter von 15 Jahren und mehr
Lfd. Nr. der Person im Haus- halt	Liegt bei Ihnen ein lang an- dauerndes Gesund- heitsprob- lem/eine lang an- dauernde Behinde- rung vor?	Wenn 1 in 109				Art der Beteiligung an der Beantwortung der Fragen	
		Wie lange dauert Ihr Gesundheitsproblem/Ihre Behinderung bereits an?	Schränkt das Gesundheits- problem die Art der leistbaren Arbeit ein?	Schränkt das Gesundheits- problem den Umfang der leistbaren Arbeit ein?	Wenn 1 in 21, 22, 23 oder 24 Wird zur Aus- übung der Erwerbstätig- keit irgendeine Form von Unter- stützung angeboten ?		Wenn 8 in 21, 22, 23 und 24 Wird irgendeine Form von Unter- stützung benötigt , um eine Erwerbs- tätigkeit ausüben zu können?
	109	110	111	112	114	115	130
0 1							
0 2							
0 3							
0 4							
0 5							
	Ja 1 Nein 8 keine Angabe 9	Weniger als 6 Monate 1 Mindestens 6 Monate, aber weniger als 1 Jahr 2 Mindestens 1 Jahr, aber weniger als 2 Jahre 3 Mindestens 2 Jahre, aber weniger als 3 Jahre 4 Mindestens 3 Jahre, aber weniger als 5 Jahre 5 Mindestens 5 Jahre, aber weniger als 10 Jahre 6 10 Jahre und mehr 7 Keine Angabe 9	Ja - und zwar ... erheblich 1 bis zu einem gewissen Grad .. 2 Nein 8 Keine Angabe 9	Ja - und zwar ... erheblich 1 bis zu einem gewissen Grad .. 2 Nein 8 Keine Angabe 9	Ja 1 Nein 8 Keine Angabe 9	Ja 1 Nein 8 Keine Angabe 9	Eigene Beteiligung 1 Beteiligung durch eine andere Person 2 Keine Angabe 9

**Bitte befragen
Sie nun den
Haushalt zu
seiner
Wohnsituation!**
 (Interviewvordruck 2)

Rechtsgrundlagen: Rechtsgrundlage ist das Mikrozensusgesetz (MZG) vom 17. Januar 1996 (BGBl. I S. 34), zuletzt geändert durch Artikel 3 Abs. 19 des Gesetzes vom 21. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1857), die Verordnung zur Aussetzung einzelner Merkmale des Mikrozensus vom 3. April 2000 (BGBl. I S. 442), in Verbindung mit der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates vom 9. März 1998 zur Durchführung einer Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte in der Gemeinschaft (ABl. EG Nr. L 77 S. 3) in Verbindung mit der Verordnung (EG) Nr. 1571/98 der Kommission vom 20. Juli 1998 (ABl. EG Nr. L 205 S. 40), der Verordnung (EG) Nr. 1578/2000 der Kommission vom 19. Juli 2000 (ABl. EG Nr. L 181 S. 39), der Verordnung (EG) Nr. 1626/2000 der Kommission vom 24. Juli 2000 (ABl. EG Nr. L 187 S. 5), der Verordnung (EG) Nr. 1575/2000 der Kommission vom 19. Juli 2000 (ABl. EG Nr. L 181 S. 17 und der Verordnung (EG) Nr. 1566/2001 der Kommission vom 12. Juli 2001 (ABl. EG Nr. 208 S. 16) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 Abs. 19 des Gesetzes vom 21. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1857).

Hilfsmerkmale: Die Namensangaben auf dem Erhebungsvordruck erleichtern das Ausfüllen und erlauben uns, möglicherweise notwendige Rückfragen zu stellen. Die Namen der Haushaltsmitglieder und des Wohnungsinhabers sowie Telefonnummer, Straße, Hausnummer, Lage der Wohnung im Gebäude und der Name des Betriebes sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Sie werden nicht in Verbindung mit Ihren Auskünften zu den Erhebungsmerkmalen verarbeitet.

Frageprogramm: Mikrozensus und Arbeitskräftestichprobe der EU werden gemeinsam durchgeführt. Einige Fragen betreffen nur den Mikrozensus oder nur die Arbeitskräftestichprobe. Die Fragen, die für beide Erhebungen gestellt werden, sind folgende: 6-9, 11-13a, 15-15a, 19-19a, 21-24a, 26, 27-31, 34-36, 39, 42-47b, 53, 54-57, 58, 60, 62, 64, 65-65a, 67-68b, 70-79, 81-82a, 86-93, 105-105b, 106-107c. Die Fragen 14, 83a-85a, 93a-96, 109-115 und 130 werden nur für die Arbeitskräftestichprobe der EU gestellt.

Hinweise zu Zweck, Art und Umfang der Erhebung, zur statistischen Geheimhaltung, zur gesetzlichen Regelung der Auskunftserteilung, zur Trennung und Löschung, zu den Rechten und Pflichten des Interviewers und zu Bedeutung und Inhalt von laufenden Nummern und Ordnungsnummern sind der „Kurzinformation für die Befragten“ und den „Zusätzlichen Informationen zum Mikrozensus/Arbeitskräftestichprobe der Europäischen Union 2002“ zu entnehmen.